

14. Oktober 2014

Verpackungen für ganz Europa

Ressel GmbH aus Eicklingen produziert für internationalen Markt

Verpackungsmaterial darf nichts kosten. Trotzdem ist es nötig, um die wertvollen Waren zu schützen und zu transportieren. Für den europäischen Markt produziert die Ressel GmbH Kunststoffverpackungen – seit 1967.

EICKLINGEN. Gerade kommt Seniorchef und Firmengründer Roland Ressel von einer Geschäftsreise aus Süddeutschland zurück: „Für ein Unternehmen, das biologisch abbaubare Reinigungsprodukte vertreibt, fertigen wir jetzt kleine Ein-Liter-Kanister, die zu 100 Prozent aus Recyclat hergestellt werden.“ Die Anzahl müsse noch festgelegt werden, wenn der Prototyp akzeptiert ist, skizziert der Seniorchef die derzeitige Versuchsphase.

Bisher wurden die Kunststoffverpackungen für den europaweiten Markt aus neuem Granulat hergestellt. Die Kunden wünschen überwiegend farbige Kunststoffflaschen für ihre Produkte. Das sei mit Recyclat oder Regranulat nicht realisierbar.

„Wir transportieren weltweit Luft“, scherzt Sohn Michael Ressel, seit 2012 Geschäftsführer des Unternehmens. Das wurde 1967 als Garagenbetrieb in Papenhorst gegründet. 1971 siedelte es sich im Gewerbegebiet Wathlingen an und erweiterte sich kontinuierlich. Seit 2012 sind die 48 Mitarbeiter und vier Auszubildenden in der Produktionshalle in Eicklingen tätig. „Bei unserem



Flaschen, Kanister und Co.: Geschäftsführer Michael Ressel (links) und Firmengründer Roland Ressel zeigen aktuelle Produkte.

Schritt ins Flotwedel haben wir sofort von allen Seiten Unterstützung bekommen“, erinnert sich Michael Ressel gern an die Umsiedlungsüberlegungen. Recht schnell sei man sich mit der Gemeinde einig geworden, recht schnell seien die baurrechtlichen Voraussetzungen geschaffen worden.

„Die Halle ist dann genau nach unseren eigenen Vorstel-

lungen und Entwürfen gebaut worden“, ist Roland Ressel stolz darauf, dass durch die großen Lichtkuppeln taghelle Arbeitsplätze geschaffen wurden und Energiekosten eingespart werden können. „Die Halle ist 8000 Quadratmeter groß“, sagt Ressel. Allein das Lager verfüge über 5000 Europaletten-Stellplätze. „Bei optimaler Produktion können wir

200.000 Flaschen täglich herstellen“, beschreibt er die Produktionskapazität. „Von der Idee bis zum fertigen Produkt machen wir hier alles – unterstützt durch modernste Technik. Wir haben jahrzehntelange Erfahrung.“

Von der kleinsten Bürsten-, Leim- oder Gelflasche über Rechteckflaschen, Schüttelflaschen oder Sprühflaschen bis hin zu Fünf-Liter-Leichtkanistern werden hier Kunststoffverpackungen für den internationalen Markt hergestellt.

Lothar H. Bluhm

Lothar H. Bluhm